



Aero-notes

WILLKOMMEN

zu Ausgabe 58 der Aero-notes, dem Airbus-Newsletter für Privatanleger.

Am 26. Juli hat Airbus sein Geschäftsergebnis für das erste Halbjahr 2023 vorgelegt. Im zweiten Quartal 2023 nahm der Flugverkehr weiter zu. Der Airbus-Verkehr erholte sich vollständig und übertrifft in einigen Regionen sogar das Vor-Pandemie-Niveau. Die starke Nachfrage nach neuen Verkehrsflugzeugen ist sowohl auf das Flottenwachstum als auch auf die Flottenerneuerung zurückzuführen, da Fluggesellschaften zunehmend auf modernisiertere Flugzeuge umsteigen, um ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Diese gute Dynamik zeigte sich auch auf der Air Show in Le Bourget, auf der Airbus A321 als 800. Bestellung und Rekordbestellung verkündete, darunter zwei Großaufträge von indischen Fluggesellschaften über insgesamt 750 Flugzeuge. Weitere Höhepunkte in der ersten Jahreshälfte waren die Musterzulassung der US-Luftfahrtbehörde FAA für den Hubschrauber H160, einen wichtigen Meilenstein für das Programm, sowie eine Bestellung über vier neue Airbus A330 MRTT von der kanadischen Regierung. Im Juli feierte Airbus den fünften Jahrestag der Aufnahme der A220 in die Airbus-Familie von Verkehrsflugzeugen der neuesten Generation.

In der zweiten Jahreshälfte wird sich Airbus weiterhin darauf konzentrieren, seine Auslieferungszahl von rund 720 Verkehrsflugzeugen zu erreichen und die Produktion in allen Verkehrsflugzeug-Programmen hochzufahren. Wie der CEO von Airbus, Guillaume Faury, im Rahmen des jüngsten Airbus Business Update betonte, kommt Airbus mit dem Ausbau und der laufenden Modernisierung seines Industriestystems gut voran. Die jüngste Einweihung einer neuen A321-fähigen Endmontagelinie in Toulouse ist ein weiterer Meilenstein in dieser Entwicklung.

In dieser Ausgabe der Aero-notes lesen Sie, wie die Digitalisierung das Unternehmen künftig noch effizienter macht. Ein Beispiel hierfür ist die immersive Remote-Zusammenarbeit bei der kundenspezifischen Gestaltung der Flugzeuginnenausstattung. Dieses neue Konzept wird die Art und Weise verändern, wie Airbus Flugzeugkabinen definiert, indem es Live- und Remote-Interaktionen mit Kunden in einer immersiven virtuellen Umgebung ermöglicht.

Zur weiteren Dekarbonisierung des Luftverkehrs können Kunden ihre Flugzeuge mit 5 Prozent reinem nachhaltigen Flugkraftstoff (Sustainable Aviation Fuel, SAF) auf Überführungsflügen ab Toulouse und Hamburg betanken. Diese Option ist auch bereits in Tianjin und Mobile verfügbar. Gleichzeitig verzeichnet Airbus weitere gute Fortschritte bei der Entwicklung von Technologien für künftige wasserstoffgetriebene Flugzeuge. Bei dem Projekt HyPower soll ein neuer Technologiedemonstrator den Bordstrom vollständig durch Wasserstoff erzeugen.

Mit freundlichen Grüßen,

Hélène Le Gorgeu,
Head of Airbus Investor Relations & Financial Communication



AIRBUS IM ÜBERBLICK

Entwicklung des Aktienkurses (in %) vom 29.07.2022 bis zum 31.07.2023



- 316 Verkehrsflugzeuge im ersten Halbjahr 2023 ausgeliefert
- Umsatz € 27,7 Mrd.; bereinigtes EBIT € 2,6 Mrd.
- Berichtetes EBIT € 1,9 Mrd., berichteter Gewinn je Aktie € 1,94
- Free Cash Flow vor Fusionen, Übernahmen und Kundenfinanzierungen € 1,6 Mrd.
- Unveränderte Prognose

Airbus veröffentlicht Ergebnisse für das erste Halbjahr 2023 (H1)



Guillaume Faury, CEO Airbus

Im ersten Halbjahr 2023 haben wir trotz des weiterhin komplexen Geschäftsumfelds in allen Aktivitäten gute Fortschritte erzielt. Die Nachfrage nach unseren Verkehrsflugzeugen ist stark, wie die mehr als 800 auf der Paris Air Show angekündigten Bestellungen belegen. Getrieben wird diese Nachfrage sowohl durch das Wachstum des Flugverkehrs als auch durch Flottenerneuerungen, da Fluggesellschaften in treibstoffeffizientere Flugzeuge investieren", erklärte Guillaume Faury, Chief Executive Officer von Airbus. „Auf der Grundlage der Performance im ersten Halbjahr behalten wir unsere Prognose für 2023 bei.“

Guillaume Faury, Chief Executive Officer von Airbus

BUSINESS UPDATE

Indische Airline IndiGo erteilt Rekordauftrag über 500 Flugzeuge der A320-Familie



IndiGo, die nach Marktanteilen größte indische Fluggesellschaft, hat 500 Flugzeuge der A320-Familie in Auftrag gegeben und damit den größten Einzelvertrag in der Geschichte der kommerziellen Luftfahrt erteilt. Mit diesem jüngsten Auftrag erhöht sich die Gesamtzahl der von IndiGo bestellten Airbus-Flugzeuge auf 1.330 Flugzeuge. Damit festigt das Unternehmen seine Position als weltweit größter Kunde für Flugzeuge der A320-Familie.

H160 von Airbus Helicopters erhält FAA-Zulassung



Airbus Helicopters hat von der US-Luftfahrtbehörde FAA die Zulassung für den Hubschrauber H160 erhalten. Damit wurde ein wichtiger Meilenstein in der Entwicklung des Hubschraubers erreicht und die Voraussetzung für seine Einführung auf dem US-Markt geschaffen.

Kanadische Regierung bestellt vier neue Airbus A330 MRTT



Die kanadische Regierung hat mit Airbus Defence and Space eine Vereinbarung über den Erwerb von vier Airbus A330 Multi-Role Tanker-Transport (MRTT) und den Umbau von fünf gebrauchten A330-200 unterzeichnet, um die Verteidigungsfähigkeiten Kanadas zu stärken.

EREIGNISSE

Paris Air Show 2023



19-25 June 2023 - Paris Le Bourget - #ParisAirShow

Paris Air Show 2023

In der ersten Paris Air Show seit 2019 zeigte Airbus, wie das Unternehmen seinem Anspruch gerecht wird, eine nachhaltige Luft- und Raumfahrt für eine sichere und vereinte Welt voranzutreiben. Am Boden und in der Luft haben die Besucher Innovationen, Produkte und Dienstleistungen von Airbus, die Menschen und Unternehmen miteinander verbinden, den Übergang der Industrie zur Dekarbonisierung vorantreiben und einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit und Stabilität leisten.

Airbus Business Update



Das Business Update 2023 von Airbus fand anlässlich der Paris Air Show am 21. Juni in Paris statt. Sehen Sie sich hier die Aufzeichnung an.

Airbus weiht neue Endmontagelinie für die A320-Familie in Toulouse ein



Airbus hat seine neue Endmontagelinie (PAL) für die A320-Familie in Toulouse eingeweiht. An der feierlichen Zeremonie nahmen der französische Wirtschafts- und Finanzminister Bruno Le Maire, der französische Verkehrsminister Clément Baube, der Staatssekretär für Industrie Roland Lescure, die Staatssekretärin für Gebietskörperschaften und ländliche Angelegenheiten Dominique Faure sowie Hunderte von Airbus-Mitarbeitern teil.

ENTDECKEN

Airbus stellt erstes Remote-Zusammenarbeit bei der Definition der Flugzeugkabine vor



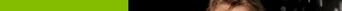
Mit der Entwicklung der branchenweit ersten kollaborativen Lösung auf Basis von Mixed-Reality-Technologien für die kundenspezifische Gestaltung der Flugzeuginnenausstattung hebt Airbus die digitale Zusammenarbeit auf ein neues Niveau. Dieses neue Konzept wird die Art und Weise verändern und verbessern, wie Airbus Flugzeugkabinen definiert, indem es Live- und Remote-Interaktionen mit Kunden in einer immersiven virtuellen Umgebung ermöglicht.

Die A220: seit fünf Jahren Mitglied der Airbus-Familie



Airbus feiert den fünften Jahrestag, an dem die A220 als neuestes Mitglied der Airbus-Familie von Verkehrsflugzeugen aufgenommen wurde. Mit dieser strategischen Ergänzung in seinem Portfolio kann Airbus die umfassendste Palette von Verkehrsflugzeugen auf dem Markt anbieten.

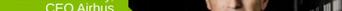
Der Blickauf die dunkle Seite: erfolgreicher Start für Euclid-Sonde



Die wissenschaftliche Raumsonde Euclid der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) ist erfolgreich vom Kennedy Space Center gestartet. Ein hochpräzises Teleskop mit einem Durchmesser von 1,2 m und ein von Airbus entwickeltes und gebautes Nutzlastmodul werden es Euclid ermöglichen, die Zusammensetzung und Entwicklung des dunklen Universums zu erforschen, einschließlich der Rolle der dunklen Materie und der dunklen Energie.

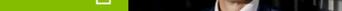
VERANTWORTUNG UND NACHHALTIGKEIT

Airbus genehmigt Überführungsflüge mit SAF



Airbus ist davon überzeugt, dass nachhaltige Flugkraftstoffe (Sustainable Aviation Fuel, SAF) eine wichtige Rolle bei der Dekarbonisierung der Luftfahrt spielen werden. Das Unternehmen hat bereits ein klares Ziel vor Augen: 2023 will Airbus den Anteil von reinem SAF im Kraftstoffmix im eigenen Betrieb auf 10 Prozent erhöhen. Airbus will dieses Ziel auch auf Flüge ausweiten, bei denen Fluggesellschaften ihre neuen Flugzeuge in die künftige Heimbasis überführen. Derzeit bietet das Unternehmen seinen Kunden, die ihre Flugzeuge in Toulouse und Hamburg übernehmen, bis zu 5 Prozent reines SAF für die Betankung ihrer Flugzeuge kostenlos an.

Airbus testet neues System zur Erzeugung von Bordstrom aus Wasserstoff



Airbus UpNext hat ein neues Demonstrationsprogramm gestartet, um am Boden und im Flug eine neue Architektur für die Erzeugung von Bordstrom durch den Einsatz von Wasserstoff-Brennstoffzellen zu erforschen.

Erfolgreiches HyperION-Pilotprojekt ebnet den Weg für Wasserstoffantrieb in der zivilen Luftfahrt



HyperION (französische Abkürzung für Wasserstoff für umweltfreundliche Antriebssysteme in der Luftfahrt) ist ein Pilotprojekt, das von Safran in Zusammenarbeit mit Airbus und der Ariane Group und mit Unterstützung des Programms für Zukunftsinvestitionen (Programme d'investissement d'Avance, PIA) der französischen Regierung durchgeführt wird, um mit Wasserstoff basierende Antriebssysteme für die kommerzielle Luftfahrt zu evaluieren.

KONTAKTIEREN SIE UNS

ir@airbus.com

CALL CENTER:

Frankreich Deutschland

0 800 01 2001 (kostenfrei) 00 800 00 20 2002 (kostenfrei)

Spanien International

00 800 00 02 2002 (kostenfrei) +33 800 01 2001

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: airbus.com/en/investors



This newsletter and the information contained herein is for informational purposes only. It is not intended to contain any new material or non-public information relating to Airbus SE but is a summary of recent public announcements. You should not rely on it in connection with the making of any investment or other decisions. Nothing in this document should be construed as a profit forecast, however it may repeat certain statements that might be deemed to be forward-looking, such statements are made under the provisions of Airbus SE's Half-Year Statement which can be found on airbus.com/ir. Any information contained in this newsletter speaks only as of the date of its publication. Airbus undertakes no obligation to publicly revise or update this newsletter and the information contained herein in light of new information, future events or otherwise.

Your details are stored in Airbus contacts database for the purpose of sending our newsletters, event invitations and other information which we think is relevant to you. If you would like further information about how we use the details you provide to us, please see our [Privacy Policy](https://airbus.com/ir). You have the right to access, rectify or request to be erased your details from our database, you also have the right to lodge a complaint with a supervisory authority or object to our processing of your data. You can do this by emailing us at gdpr@airbus.com.